

## Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR vom 1. November 2022

---

# Burckhardt Compression mit ausserordentlichem Anstieg des Bestellungseingangs, starkem Umsatz- und EBIT-Wachstum

- **Ausserordentlicher Anstieg des Bestellungseingangs auf CHF 706.7 Mio. (+56.8% im Jahresvergleich)**
- **Starke Auftragsabwicklung mit Umsatzwachstum von 25.1% gegenüber Vorjahreszeitraum auf CHF 335.8 Mio.**
- **Überproportionales Wachstum von EBIT auf CHF 35.5 Mio. (+35.0% im Jahresvergleich) und Gewinn pro Aktie auf CHF 7.23 (+37.7% im Jahresvergleich)**
- **Anhaltende Fortschritte bei Massnahmen und Verpflichtungen zur Nachhaltigkeit**
- **Ausblick für Gesamtjahr bestätigt**

Das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2022 war geprägt von einem ausserordentlich hohen Bestellungseingang, einem starken Umsatzwachstum und einer deutlichen Profitabilitätssteigerung im Vergleich zur Vorjahresperiode. Strategisch und operativ hat Burckhardt Compression im Markt für Wasserstoffmobilität und -energie weiterhin ein schnelles Wachstum verzeichnet. Auch im Bereich Nachhaltigkeit hat das Unternehmen Fortschritte erzielt sowie einen neuen Mittelfristplan für die Jahre 2023 bis 2027 entwickelt. Während Burckhardt Compression davon ausgeht, dass die Herausforderungen im Bereich der Lieferketten anhalten, bestätigt das Unternehmen seinen Ausblick für das Gesamtjahr.

### Weiterhin weltweit starke Marktdynamik

Haupttreiber der starken Dynamik der Märkte für Neuanlagen waren vor allem Anwendungen für eine sicherere und nachhaltigere Energieversorgung. Die petrochemische Industrie zeichnete sich erneut durch eine starke Investitionstätigkeit aus, insbesondere in die Produktion von LDPE (Polyethylen niedriger Dichte) und EVA (Ethylvinylacetat), hauptsächlich für die Solarpanelindustrie in China. Auch die Investitionen in Wasserstofflösungen für Mobilität und Energie stiegen deutlich, namentlich in den USA und in China. Der Bereich Gastransport und -lagerung war von einer starken Nachfrage geprägt, besonders für LNG(Flüssiggas)-Importterminals und LNG-Frachtschiffe.

Im Servicegeschäft nahm die Nachfrage weltweit in allen Geschäftsfeldern zu, von Spare Parts über Engineering/Revamp/Repair, Field Service bis zu Monitoring und Diagnostics.

### Gruppe: Bestellungseingang, Umsatz und Gewinn deutlich gestiegen

Im Berichtszeitraum steigerte die Gruppe ihren Bestellungseingang auf CHF 706.7 Mio., was im Vergleich zur Vorjahresperiode einem Wachstum von 56.8% respektive dem höchsten Halbjahreswert in der Geschichte von Burckhardt Compression entspricht. Mit CHF 335.8 Mio. war der Umsatz um 25.1% höher als im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021. Der Bruttogewinn von CHF 111.3 Mio. überstieg den Vorjahreswert um 34.9%, womit sich eine Bruttogewinnmarge von 33.2% ergab (Vorjahresperiode: 30.7%).

Trotz Einmalkosten und Rückstellungen von CHF 10 Mio. für Abschreibungen und anderen Kosten in Zusammenhang mit dem Rückzug aus dem sanktionierten russischen Markt stieg das Betriebsergebnis (EBIT) auf Gruppenstufe im Vergleich zum Vorjahreszeitraum deutlich um 35.0% auf CHF 35.5 Mio., woraus eine zweistellige EBIT-Marge von 10.6% (Vorjahreszeitraum: 9.8%) resultierte.

Mit einer Steuerquote von 25.2% und einem gegenüber der Vorjahresperiode tieferen Finanzaufwand stieg der Nettogewinn der Gruppe auf CHF 24.5 Mio. (+37.0% im Jahresvergleich), woraus sich ein Ergebnis pro Aktie von CHF 7.23 ergab.

### **Systems Division: ausserordentlicher Anstieg des Bestellungseingangs und weitere Profitabilitätssteigerung trotz Einmalkosten im Zusammenhang mit dem Marktaustritt in Russland**

Der Bestellungseingang der Systems Division erhöhte sich von CHF 303.0 Mio. im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021 auf CHF 531.5 Mio. im Berichtszeitraum (+75.4% im Jahresvergleich). Gründe dafür sind die starke Markterholung nach der Covid-19-Pandemie sowie mehrere aussergewöhnlich grosse Projekte in den Bereichen LNG-Schifffahrt, Solarpanelindustrie und Wasserstoffmobilität. Auch die Projektauslieferungen legten weiter zu, was im Zuge der hohen Bestellvolumina der letzten 18 Monate einen Umsatz von CHF 180.5 Mio. (+28.9%) zur Folge hatte.

Obwohl die Herausforderungen bei den weltweiten Lieferketten weiter zunahmen, konnte Burckhardt Compression deren Auswirkungen im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2022 durch ein diversifiziertes Lieferantennetz, Rahmenverträge mit Lieferanten sowie eine starke Leistung in der Projektabwicklung grösstenteils abfedern. Die Weitergabe der Kosten an den Markt, Einsparungen bei der Beschaffung in anderen Kategorien sowie ein gutes Projekt- und Kostenmanagement halfen, die steigenden Energiekosten sowie die Preissteigerungen bei einigen Materialkategorien auszugleichen. Ein temporär positiver Produktmixeffekt sowie die hohe Auslastung an allen Produktions- und Montagestandorten weltweit führten zu einem Bruttogewinn von CHF 44.1 Mio. (+59.0% im Jahresvergleich) sowie einer Bruttomarge von 24.4% (+4.6 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahreswert).

Wie bereits früher dargelegt, hat Burckhardt Compression seit März 2022 keine neuen Bestellungen aus Russland mehr angenommen und bestehende Projekte im Rahmen der Sanktionsvorschriften abgewickelt. Der gruppenweite Rückzug aus dem russischen Markt wurde abgeschlossen und nach Juli 2022 wurden keine Waren und Dienstleistungen mehr bereitgestellt. Der Austritt aus dem russischen Markt führte zu Einmalkosten und Rückstellungen von CHF 10 Mio., was CHF 3 Mio. über der zuvor erwarteten oberen Bandbreite für mögliche Abschreibungen, Rechtskosten und sonstigen Aufwand liegt.

Trotz dieser Einmalkosten steigerte die Systems Division das Betriebsergebnis (EBIT) im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 41.4% auf CHF 8.0 Mio., was sich mit dem höheren Bruttogewinn und Skaleneffekten auf die Vertriebs- und Administrativkosten infolge des höheren Umsatzes erklärt. Die daraus resultierende EBIT-Marge von 4.5% entspricht einem Anstieg um 0.4 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Nachdem Fabrice Billard per 1. April 2022 zum CEO ernannt worden war, konnte mit der Nomination von Andreas Brautsch, der die Stelle am 1. Oktober 2022 übernommen hat, die Nachfolge für die Leitung der Systems Division abgeschlossen werden.

### **Services Division: weiterhin starkes Wachstum und höhere Profitabilität**

Der Bestellungseingang der Services Division erreichte CHF 175.2 Mio. und lag damit 18.6% über dem Vorjahreswert, wobei sämtliche Bereiche zulegten (Spare Parts, Field Service, Engineering/Revamp/Repair, Monitoring und Diagnostics). Geografisch gesehen leisteten alle Regionen einen positiven Beitrag. Trotz der wiederholten Lockdowns im Zusammenhang mit Covid verzeichnete China dabei besonderes Wachstum. Das Servicegeschäft mit Kompressoren anderer Marken (OBC) wurde weiter gestärkt und bestritt fast 30% des gesamten Auftragsvolumens. Durch weitere Fortschritte in der Einführung digitaler Kundenlösungen konnte das Unternehmen den Nutzen von Up! Remote Support anhand eines Referenzprojekts mit BASF PETRONAS Chemicals in Malaysia aufzeigen. Dank der sofortigen Zusammenarbeit mit dem Kunden und der raschen Ferndiagnose durch das Team von Burckhardt Compression konnte der reibungslose Betrieb des Kompressors innert kürzester Zeit wieder aufgenommen werden.

Der Umsatz erhöhte sich im Jahresvergleich um 21.0% auf CHF 155.3 Mio. Der Bruttogewinn stieg um 22.8% auf CHF 67.3 Mio., was gegenüber dem ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021 zu einer leicht höheren Bruttomarge von 43.3% führte. Bisher konnten Kostensteigerungen in der Lieferkette grösstenteils durch die Weitergabe der Kosten an den Markt sowie verschiedene Sparmassnahmen weitgehend abgefedert werden. Dank betrieblicher Effizienzsteigerungen infolge des höheren Umsatzes stieg das Betriebsergebnis (EBIT) im ersten Halbjahr 2022 gegenüber der Vorjahresperiode um 33.9% auf CHF 32.1 Mio., was eine EBIT-Marge von 20.6% ergab (Vorjahresperiode: 18.6%).

Im Berichtszeitraum brachte Burckhardt Compression die Integration von Mark van Schaick BV erfolgreich zum Abschluss. Arkos Field Services konnte das Downstream-Geschäft in den USA weiter steigern und schloss das Halbjahr mit einem positiven EBIT ab.

### **Weiter gefestigte Präsenz in den Wachstumsmärkten für wasserstoffbasierte Mobilitäts- und Energielösungen**

In den letzten Monaten hat Burckhardt Compression mit seiner Strategie, in der Wasserstoffkompression für Mobilitäts- und Energieanwendungen zu einem globalen Marktführer zu werden, signifikante Fortschritte erzielt. So gewann die Gruppe einen Grossauftrag für Anlagen zur Wasserstoffverflüssigung in den USA, verkaufte mehrere neu entwickelte ölfreie Hochleistungs-Hochdruckkompressoren für Pilotanlagen für schwere Nutzfahrzeuge und erhielt verschiedene Aufträge für Membrankompressoren für Hydrogen Refueling Solutions (HRS).

### **Laufende Fortschritte bei der Nachhaltigkeit, höhere ESG-Ratings**

Nach der Veröffentlichung des Nachhaltigkeitsberichts für das Geschäftsjahr 2021 hat ISS (Institutional Shareholder Services) die Bewertung für das ESG-Reporting der Gruppe von D+ auf C- erhöht, seitens MSCI wurde die Bewertung von A auf AA angehoben. Auf betrieblicher Ebene wurden die Verbesserungsmassnahmen zu acht prioritären ESG-Themen fortgeführt, und das Unternehmen hat für die kommenden Jahre Schlüsselkennzahlen und Ziele definiert.

**Mittelfristige Planung 2023 bis 2027**

Nach breitem Einbezug der weltweiten Teams wurde ein neuer Mittelfristplan für die Jahre 2023 bis 2027 festgelegt und vom Verwaltungsrat genehmigt. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der entsprechenden [Pressemitteilung](#) [[www.burckhardtcompression.com/medienmitteilungen](http://www.burckhardtcompression.com/medienmitteilungen)].

**Ausblick für das Geschäftsjahr 2022 bestätigt**

Während das Unternehmen davon ausgeht, dass die Herausforderungen bei den Lieferketten fortbestehen, bestätigt Burckhardt Compression das Umsatzziel für das Gesamtjahr von CHF 720 Mio. bis CHF 760 Mio. sowie eine EBIT-Marge auf dem Niveau des Geschäftsjahres 2021.

Der Halbjahresbericht 2022 und weitere Informationen zu den Halbjahresresultaten 2022 sind auf unserer Webseite unter [www.burckhardtcompression.com/finanzberichte](http://www.burckhardtcompression.com/finanzberichte) veröffentlicht.

Informationen zum Capital Market Day 2022 und zum Mittelfristplan 2023 bis 2027 sind auf unserer Website unter [www.burckhardtcompression.com/investorentag](http://www.burckhardtcompression.com/investorentag) verfügbar.

**Weitere Informationen**

Fabrice Billard

CEO

Tel.: +41 52 262 55 00

[fabrice.billard@burckhardtcompression.com](mailto:fabrice.billard@burckhardtcompression.com)

---

**Über Burckhardt Compression**

Burckhardt Compression schafft führende Kompressor-Lösungen für eine nachhaltige Energiezukunft und den langfristigen Erfolg seiner Kunden. Mit seinen Marken Burckhardt Compression, PROGNOST, SAMR Métal Rouge und Shenyang Yuanda ist das Unternehmen weltweit der einzige Hersteller mit einem umfassenden Angebot an Kolbenkompressor-Technologien und -Services. Die kundenspezifisch ausgelegten und modularisierten Kompressor-Systeme werden in den Bereichen Chemie und Petrochemie, Gastransport und -lagerung, Wasserstoff-Mobilität und -Energie, im Industriegas-Sektor sowie in der Raffinerie, Gasförderung und -verarbeitung eingesetzt. Seit 1844 setzt Burckhardt Compression mit seinen motivierten, kunden- und lösungsorientierten Mitarbeitenden neue Massstäbe in der Gasverdichtungsindustrie.

SIX Swiss Exchange: BCHN

Weitere Informationen unter [www.burckhardtcompression.com](http://www.burckhardtcompression.com), [Twitter](#), [LinkedIn](#)

---